



Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 004-2020
Vorstossart: Motion
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2020.RRGR.5

Eingereicht am: 20.01.2020

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Knutti (Weissenburg, SVP) (Sprecher/in)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein
Dringlichkeit gewährt

RRB-Nr.: vom
Direktion: Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert
Antrag Regierungsrat: **Auswahl**

Unterstützung der Skiweltcuprennen in Adelboden und Wengen

Der Regierungsrat wird beauftragt, die Skiweltcuprennen in Adelboden und am Lauberhorn in Wengen gemäss Tourismusentwicklungsgesetz (TEG) jährlich (wiederkehrend) mit 500 000 Franken zu unterstützen.

Begründung:

Seit mehreren Jahren erleiden die bedeutendsten Schweizer Skirennen in Adelboden und Wengen wiederholt Verluste. Die Adelbodner Skirennen gibt es seit 1955. Sie sind eine Konstante des 1967 eingeführten Weltcups. Das Weltcuprennen hat sich aber in den letzten Jahren massiv verändert, und es sind immer wieder Mehrkosten dazu gekommen, verursacht durch die Anforderungen des Skiweltverbands oder der Behörden. So musste zum Beispiel das Sicherheitskonzept verbessert werden, was gut 100 000 Franken gekostet hat. Dieses Jahr musste ebenfalls Mehrweggeschirr benutzt werden, was zu Mehrkosten von einigen 10 000 Franken geführt hat. Solche Vorschriften/Massnahmen gehen für die Veranstalter massiv ins Geld. Bei den Lauberhornrennen ist es ähnlich. Aus Sicherheitsgründen musste zum 90-Jahr-Jubiläum in diesem Jahr die Einfahrt zum Hängeggschuss verbreitert werden. Die veranschlagten Kosten betragen 400 000 Franken. Trotz Rekordzuschauerzahl verzeichneten die Lauberhornrennen 2019 ein Minus von 270 000 Franken.

Die Skiweltcuprennen stellen eine weltweite, positive Wertschöpfung für das Berner Oberland, den Kanton Bern und die ganze Schweiz dar. Die Bilder gehen um die Welt. Die Skiweltcuprennen bringen auch Hotelgäste ins Berner Oberland und bedeuten für das Gastgewerbe und die Hotellerie wirtschaftliche Höhepunkte.

Der Kanton Bern unterstützt die Skiweltcuprennen mit vielen Personenstunden, bietet jedoch keine finanzielle Unterstützung. Dies im Gegensatz zu den Kantonen Wallis und Graubünden, in denen die

Subventionen für Skiweltcuprennen im «sechsstelligen Bereich» sind. Seit der Änderung des Tourismusentwicklungsgesetzes ist es möglich, die Skiweltcuprennen wiederkehrend zu unterstützen.

Der Verlust der Skiweltcuprennen in Adelboden und Wengen wäre für den Kanton Bern verheerend und muss dringend verhindert werden. Um das Defizit bei den Skiweltcuprennen in Adelboden und Wengen aufzufangen, muss der Kanton Bern diese mit einem jährlichen Betrag von 500 000 Franken unterstützen.

Verteiler

– Grosser Rat